

12.05.2016 - 20:45 Uhr

CIVIS Medienpreis 2016 / 13 Programme in Berlin ausgezeichnet

Berlin (ots) -

Dreizehn europäische Radio-, Film-, Fernseh- und Internetpreise sind am Donnerstagabend (12.05.) im Auswärtigen Amt in Berlin mit dem renommierten CIVIS Medienpreis für Migration, Integration und kulturelle Vielfalt in Europa ausgezeichnet worden. Am Wettbewerb 2016 nahmen insgesamt 936 Programme aus 21 EU-Staaten und der Schweiz teil.

Der Festakt und die TV-Gala werden in der ARD/ Das Erste und in mehreren europäischen Fernsehprogrammen übertragen (siehe Sendetermine).

Auszeichnungen 2016

Mit dem CIVIS Medienpreis 2016 wurden Programme der ARD, ARTE/ BBC, BR, Channel 4News, Deutschlandfunk, ORF, SRF, WDR und der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) prämiert. Die Preise sind dotiert.

Bekannt waren bereits der Preisträger des >European Young CIVIS Media Prize<, "Inland" von Piet Baumgartner (ZHdK), und die Preisträger der >CIVIS Sonderpreise im Bereich "Integration + Sport"< - "BVB gegen Rechts" von Mareike Wilms (TV), "Burscheider Ballverein kickt mit Flüchtlingen" von Jennifer von Massow (Radio) und "Woher stammt die Liga" von Hans Helmreich und Steffen Lunkenheimer (Online). Der CIVIS Sonderpreis wird vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) unterstützt.

Der CIVIS Kinopreis geht als Publikumspreis an die Spielfilmsatire "Er ist wieder da" der Mythos Film/ Constantin Film Produktion. Ausgezeichnet wurden David Wnendt (Regie) sowie Christoph Müller und Lars Dittrich (Produktion).

Prominente Gäste bei der CIVIS TV-Gala

Bundespräsident Joachim Gauck und der Präsident des Europäischen Parlaments Martin Schulz nahmen als CIVIS Schirmherren an der festlichen Preisverleihung im Auswärtigen Amt teil. Mit ihnen die Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, Staatsministerin Aydan Özoguz, die Staatsministerin im Auswärtigen Amt, Prof. Dr. Maria Böhmer, Dr. Friede Springer, WDR-Intendant Tom Buhrow, ORF-Generaldirektor Dr. Alexander Wrabetz, SRG-Generaldirektor Roger de Weck, WDR-Fernsehndirektor Jörg Schönenborn, Minu Barati-Fischer von der Allianz Deutscher Produzenten, DFB-Mediendirektor Ralf Köttker, die DFB-Bundestrainerin der Frauen-Nationalmannschaft Steffi Jones (ab Herbst 2016). Ebenso die TV-Moderatorinnen und Moderatoren Sandra Maischberger (ARD), Frank Elstner (ARD), Sonia Seymour Mikich (WDR), Anja Reschke (NDR), Pinar Atalay (ARD), Siham El-Maimouni (WDR), Cherno Jobatey (ZDF), Fritz Frey (SWR), Christoph Takacs (ORF), ebenso Medienexperte Prof. Dr. Jo Groebel, Michael Loeb (WDR mediagroup), Michael Radix (CIVIS Medienstiftung) u.a..

Die Preisträgerinnen und Preisträger (Überblick)

Den europäischen >CIVIS Fernsehpreis im Bereich Magazine< (kurze Programme bis zehn Minuten) erhielt Lisa Schurr für ihre Kurz-Reportage im ARD-Mittagsmagazin: "Am Limit - Die Helfer von Wegscheid. Teil 1" (Bayerischer Rundfunk).

Der europäische >CIVIS Fernsehpreis im Bereich Unterhaltung (fictional)< ging an Nils Willbrandt für seinen Fernsehfilm "Leberkäseland" (ARD, DEGETO, Ziegler Film).

Mit dem europäischen >CIVIS Fernsehpreis im Bereich Information (non fictional)< wurden sowohl Anna Thommen für ihre Dokumentation "Neuland" (Schweizer Radio und Fernsehen/ Fama Film/ Zürcher Hochschule der Künste) ausgezeichnet, als auch Annalisa Piras für ihre Dokufiction "EU: kurz vor dem Crash? The Great European Disaster Movie" (ARTE/ BBC/ Springshot Productions). Die CIVIS Jury benannte in diesem Bereich zwei Preisträger.

Den europäischen >CIVIS Radiopreis im Bereich Lange Programme (ab sechs Minuten)< erhielt Marianthi Milona für ihr Feature "Sterbe ich in eurem Land. Über anonyme Bestattungen von Flüchtlingen in Griechenland" (Deutschlandfunk).

Der europäische >CIVIS Radiopreis im Bereich kurze Programme (bis sechs Minuten)< ging an Meinhard Mühlmann für sein Serial vom 30.06.2016 "Menschen auf der Flucht. Eine Ö3-Minute zum Nachdenken" (Hitradio Ö3, Österreichischer Rundfunk).

Die europäischen >CIVIS Sonderpreise für "Integration + Sport"< erhielten Mareike Wilms für ihre Fernseh-Dokumentation "BVB gegen Rechts - Dortmund und seine ungeliebten Fans" (Westdeutscher Rundfunk), Jennifer von Massow für ihren Radio-Magazinbeitrag "NRW hilft - Burscheider Ballverein kickt mit Flüchtlingen" (Westdeutscher Rundfunk) und Hans Helmreich und Steffen Lunkenheimer für ihr Webangebot "Woher stammt die Liga" (Bayerischer Rundfunk).

Der europäische >CIVIS Online Medienpreis im Bereich Webangebote< ging an Felix Renicks für die Webseite ><http://twobillionmiles.com>< (Channel 4News).

Den europäischen >CIVIS Online Medienpreis im Bereich Webvideos< erhielten Stephan Keicher, Hans Helmreich und Wolfgang Vichtl für ihr Videospecial >www.nsu-interviews.de< (Bayerischer Rundfunk).

Mit dem >European Young CIVIS Media Prize< wurde Piet Baumgartner ausgezeichnet für seinen Kurzspielfilm "Inland" (Zürcher Hochschule der Künste).

Der CIVIS Medienpreis wird seit 29 Jahren für Programmleistungen im Radio, Film, Fernsehen und seit 2010 im Internet vergeben, die das friedliche Zusammenleben in der europäischen Einwanderungsgesellschaft fördern.

Jurybegründungen zum Download:

<https://www.civismedia.eu/downloads/civis-2016-jurybegrundungen.pdf>

Sendetermine:

12.05.2016, ARD/Das Erste 0.10 - 01.30 Uhr (Nacht vom 12.05. auf 13.05.)

12.05.2016, ORF III Fernsehen 23.30 - 0.50 Uhr

14.05.2016, WDR Fernsehen 8.25 - 9.45 Uhr

22.05.2016, 3sat 10.35 - 11.55 Uhr

Auch im Programm der Deutschen Welle.

Weitere Informationen unter:

www.civismedia.eu

Folgen Sie uns auch bei Facebook und Twitter:

www.facebook.com/civismediaprize

www.twitter.com/civismediaprize | www.twitter.com/civispreis

Fotos finden Sie unter: www.ard-foto.de

Kontakt:

WDR Presse und Information

50600 Köln

+49-221-220-7100 | wdrpressedesk@wdr.de | www.presse.wdr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017163/100787925> abgerufen werden.